

7. Sekundärliteratur

Geschichte der Cansteinschen Bibelanstalt in Halle.

Bertram, Oswald

Halle (Saale), 1863

Rückdeckel

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

gegen haben sie die Konstruktion einzelner Wörter öfters dem neueren Sprachbrauch entsprechend geändert. Meistentheils wird man hier ihre Aenderungen beizubehalten haben und nur in einigen Fällen wird es erlaubt und gerathen sein, zu den älteren Konstruktionen zurückzufehren.

§. 15. Verfäht man in der von uns angegebenen Weise, so wird man unserem Volk die Bibel nahe erhalten und immer näher bringen: Fürchte man doch nicht, das Wort Gottes zu alltäglich zu machen, wenn man es den Sprachformen der Gegenwart annähert. Nicht nur sein Inhalt, sondern auch der unzerstörbare Charakter von Luthers Uebersetzung werden ihm jeder Zeit den Stempel des Außerordentlichen ausdrücken. Aber verlange man auch andererseits nicht, daß sich die Sprache der Propheten und Apostel in nichts von der Gewöhnlichkeit des täglichen Geredes unterscheide.

Dr. Rudolf von Raumer.

Dr. G. Karl Frommann.